

Fraktion in Weimar (Lahn)



An das vorsitzende Mitglied
der Gemeindevertretung Weimar (Lahn)
Herrn Kurt Barth

Weimar (Lahn), 12.08.2018

Antrag für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung

Sehr geehrter Herr Barth,

im Namen der CDU-Fraktion darf ich Sie bitten, folgenden Prüfantrag in der nächsten Sitzung zur Verhandlung zu bringen:

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, bis zur nächsten Sitzungsrunde der Gemeindevertretung einen umfassenden Bericht über die Bearbeitung des Mängelprotokolls des Technischen Prüfdienstes (Medical Airport Service) und der letzten Begehung der Unfallkasse in den Feuerwehreinrichtungen der Gemeinde Weimar (Lahn) vorzulegen.

Für bauliche Maßnahmen sind Kostenschätzungen vorzulegen. Für Beschaffungen sind aktuelle Angebote vorzulegen. Der Gemeindebrandinspektor soll seine ggfs. abweichende Stellungnahme in der nächsten Sitzungsrunde den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern in geeigneter Weise zur Kenntnis bringen.

Begründung:

Nach Kenntnis der CDU-Fraktion sind bei der letzten Begehung der gemeindlichen Wehren im Herbst/Winter 2017 zahlreiche, teils seit Jahren bestehende erhebliche Mängel an Geräten, Ausstattung und Gebäuden festgestellt worden.

Unbestätigten Aussagen zufolge, sind sogar Einsatzfahrzeuge stillgelegt und Gebäude in ihrer Nutzung beschränkt worden.

Die CDU-Fraktion sieht diese Information als Weckruf und Chance zugleich, sich umfassend über den technischen und baulichen Zustand der Gemeindefeuerwehr informieren zu lassen und die Diskussion über ggfs. notwendige weitere Schritte zu eröffnen.

In Anbetracht der bevorstehenden haushalterischen Herausforderungen (Liquiditätspuffer, Investitionsstau bei gemeindlichem Anlagevermögen) ist nach Auffassung der CDU-Fraktion eine frühzeitige Diskussion erforderlich, um die Feuerwehr der Gemeinde Weimar (Lahn) im Rahmen eines zukunftsfähigen Gesamtmodells aufzustellen und die dazu erforderlichen Finanzmittel im Haushalt 2019 und den Folgejahren einzuplanen.

Hierzu ist der o.g. Prüfantrag nach unserer Auffassung geeignet.

Er stellt jedoch lediglich einen ersten Schritt dar.

Die folgenden Schritte müssen gemeinsam mit unseren Feuerwehrkameradinnen und Kameraden gegangen werden.

Die CDU-Fraktion schlägt daher vor, regelmäßige Berichterstattungen über den Stand der Gemeindefeuerwehr in schriftlicher Form einzuführen und ggfs. eine Arbeitsgruppe einzurichten.

Der Gemeindebrandinspektor wird gebeten, über die Form der Berichterstattung einen Vorschlag zu unterbreiten, der für ihn als ehrenamtlich Tätigen den geringsten Aufwand bedeutet.

(Jost-H. Kisslinger)
Fraktionsvorsitzender